Grünes Licht für neuen Helmjet in Sexten

Im Auftrag der Bergbahnen 3 Zinnen Dolomites baut LEITNER ropeways für die Wintersaison 2020/21 eine moderne 10er-Kabinenbahn

Im bekannten Südtiroler Skigebiet 3 Zinnen Dolomites wird zuversichtlich nach vorn geschaut und trotz vorzeitiger Beendigung der Wintersaison kräftig in die Zukunft investiert. Nach 40 Jahren Betriebszeit inmitten der Südtiroler Dolomiten zwischen Sexten und dem Skiberg Helm hat die Pendelbahn dort bald ausgedient. Im Herbst macht sie Platz für die neue Kabinenbahn Helmjet.

Der Helm ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Wanderer und bietet im Winter Pistenvergnügen auf 2.050 m Höhe. Mit dem Helmjet gelangen die Fahrgäste künftig in nur knapp sechs Minuten zum Helm. Die neue Bahn wird deutlich mehr Komfort bieten und die Hektik und langen Wartezeiten in den Stationen gehören nun dank deutlich höherer Beförderung bald der Vergangenheit an. Für Mark Winkler, den Geschäftsführer von 3 Zinnen Dolomites, ist dies ein Herzensprojekt: „Dieses Projekt sehnen wir alle seit vielen Jahren herbei. Die neue Seilbahn ist so etwas wie der letzte Schliff unseres Juwels der Sport- und Bergdestination 3 Zinnen Dolomites und stellt das vorerst letzte Puzzlestück bezogen auf die Investitionen der letzten Jahre dar.“

Ein wichtiger Teil der Investitionen der vergangenen Jahre waren und sind die Seilbahnen. So wird dies nun die sechste Anlage innerhalb von sechs Jahren sein, welche LEITNER ropeways in diesem Skigebiet bauen wird. Mark Winkler freut sich auf die Kabinen, von wo aus man den Blick auf die Sextner Sonnenuhr genießen kann - besonders elegante 58 Luxus Kabinen Symphony 10 ausgestattet mit Sitzbänken samt Lodenpolsterung und Skiträgern im Innenbereich sorgen für ein angenehmes Fahrerlebnis. Mark Winkler ist überzeugt: „Wir werten unseren Haupteinstieg in Sexten damit enorm auf.“

Mit über 2 km wird die Bahn sehr lang und überwältigt einen Höhenunterschied von 730 m. Als Antrieb kommt ein besonders leistungsstarker LEITNER DirectDrive zum Einsatz. Die Kabinen werden in der Talstation unterirdisch garagiert.

In Moos bei Sexten wird der alte Tellerlift Bruggerleite aus 1972 durch einen neuen Schlepplift von LEITNER ropeways ersetzt. Der Bruggerleite-Lift ist ein beliebter Dorflift und ermöglicht den Weg auf Skiern von Moos zum Helmjet nach Sexten.

Pressekontakt:

LEITNER
Maurizio Todesco
Head of PR & Corporate Communications
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)

Tel. +39 0472 722115
Mob. +39 335 772229
maurizio.todesco@leitner.com

LEITNER
Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
6410 Telfs

Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com